Bundestagung der Jungen Kripo des BDK - Rückblick des LV Sachsen

27.02.2024

Frankfurt am Main vom 23.02.2024 - 25.02.2024

Am 23.02.2024 war es wieder so weit, im Rahmen der BDK-Bundestagung des Fachbereiches Junge Kripo versammelten sich die aktiven Sprecher/-innen und deren Stellvertreter/-innen aller 16 Bundesländer in Frankfurt am Main. Auf der Tagesordnung für das bevorstehende verlängerte Wochenende standen, beginnend am 23.02.2025, zunächst die Anreise ins Intercity Hotel der Mainmetropole, sowie das erste Treffen aller Sprecher der Jungen Kripo im sogenannten „Innovation Hub 110".

Nach einer kurzen Vorstellungsrunde und Besprechung der geplanten Workshops, gab unser Bundessprecher der Jungen Kripo, Anosch Amanat eine Führung durch die beeindruckend kreativen Räumlichkeiten des „Innovation Hub110". Auf der Homepage der Hessischen Polizei heißt es dazu: „Der INNOVATION HUB 110 steht für den digitalen Wandel in der hessischen Polizei, indem er bei Entwicklung und Implementierung von Digitalisierungs- und IT-Projekten unterstützt. Angegliedert an das Hessische Polizeipräsidium für Technik, arbeitet hier ein junges Team kreativer Köpfe an intelligenten Softwaretools für den täglichen Polizeieinsatz."

Am Samstag, 24.02.24 standen nunmehr verschiedene Workshops auf der Tagesordnung, aber auch die finale Planung des Junge Kripo Camps 2024 im Vordergrund. Dieses findet vom 18. - 20. Oktober unter dem Themenkomplex: „Organisierte Kriminalität" in Mainz statt. Weitere Informationen hierzu folgen rechtzeitig.

Am Samstag, 24.02.24 standen nunmehr verschiedene Workshops auf der Tagesordnung, aber auch die finale Planung des Junge Kripo Camps 2024 stand im Vordergrund.

Des Weiteren haben wir uns mit dem Thema "Mitgliederwerbung und -betreuung", sowie die fachliche Ausgestaltung des Amts des Sprechers/-in der Jungen Kripo und dessen zukünftige Rolle im BDK auseinandergesetzt.

In den Workshops konnten neue Ideen generiert werden, konstruktives Feedback zur aktuellen Arbeit der Jungen Kripo in den Landesverbänden gegeben und eine engere Zusammenarbeit der Landesverbände erzielt werden.

Im Zuge der Digitalisierung wurde das auch mediale Erscheinungsbild der Jungen Kripo beleuchtet, sowie ein gemeinsames Vorhaben im Bereich Social Media ins Leben gerufen. Es wird zukünftig unter anderem eine Koordinierung der Beiträge durch engere Vernetzung der Jungen Kripo erfolgen, sodass viele Veranstaltungen in den Landesverbänden auch eine bundesweite Reichweite erhalten können.

Neben den in der Tagesordnung geplanten Workshops, bot der Aufenthalt in Frankfurt/M. auch Raum für einen innovativen Austausch der Landesverbände und der verschiedenen Dienststellen. Bei gemeinsamen Essen und Aktivitäten war der wachsende Zusammenhalt der Verbände spürbar und schuf Raum für einen sozialen Erfahrungsaustausch.

Die Junge Kripo hat über die letzten Jahre, auch aufgrund ihres gemeinschaftlichen Engagements, ein stetiges Wachstum erfahren, welches nunmehr mit vielen neuen und engagierten Sprecherinnen und Sprechern fortgesetzt werden wird.

Am Sonntag, 25.02.24 hieß es dann nach dem Frühstück und Verabschiedung unsere Heimreise auf dem Programm. Für den Landesverband Sachsen waren übers Wochenende nach Frankfurt/Main gereist unser stellvertretender Sprecher der Jungen Kripo Noel Gehlert, Nicole Schütz und ich, Annemarie Glaß. Wir freuen uns schon sehr auf ein Wiedersehen.

Schlagwörter
Sachsen Junge Kripo
Urheberrechte
Urheber: Annemarie Glaß
diesen Inhalt herunterladen: PDF